

**Niederschrift über die Sitzung des Wahlausschusses**

der

Stadt Lüdinghausen

zur Prüfung und Entscheidung über die Zulassung der eingereichten Wahlvorschläge

Ort, Datum

Lüdinghausen, den 04. August 2020

I. Zur Prüfung und Entscheidung über die Zulassung der eingereichten Wahlvorschläge für die Wahl des/der Bürgermeister\*in und der Vertretung der Stadt Lüdinghausen

--

--

am Datum  
13.09.2020 trat heute, am Datum  
04.08.2020 nach ordnungsgemäßer Einladung der Wahlausschuss zusammen.

**Es waren erschienen:**

	Familienname	Vorname	Funktion als
1.	Vorkendieck	Matthias	Vorsitzende/r
2.	Südfeld	Theresa	Schritfführer/in
3.	Höring	Volker	Beisitzer/in
4.	Schmidt	Knut	Beisitzer/in
5.	Holz	Anton	Beisitzer/in
6.	Havermeier	Susanne	Beisitzer/in
7.	Steinkuhl	Thomas	Beisitzer/in
8.	Schäfer	Gregor	Beisitzer/in
9.	Schulze Uphoff	Theo	Beisitzer/in
10.			Beisitzer/in
11.			Beisitzer/in

**Ferner waren zugezogen:**

	Familienname	Vorname	Funktion als
	Epping	Dominik	Hilfskraft
			Hilfskraft
			Hilfskraft

Der/Die Vorsitzende eröffnete um Uhrzeit  
17:00 Uhr die Sitzung damit, dass er/sie die Beisitzer/innen und den/die Schritfführer/in zur unparteiischen Wahrnehmung ihres Amtes und zur Verschwiegenheit über die ihnen bei ihrer amtlichen Tätigkeit bekanntgewordenen Tatsachen, insbesondere über alle dem Wahlgeheimnis unterliegenden Angelegenheiten, verpflichtete. Er/Sie stellte fest, dass Ort, Zeit und Tagesordnung der Sitzung nach § 6 Absatz 2 Satz 1 der Kommunalwahlordnung öffentlich bekannt gemacht und die Vertrauenspersonen aller eingereichten Wahlvorschläge  schriftlich  fernmündlich geladen worden sind.

II. Der/Die Vorsitzende lege dem Wahlausschuss folgende Wahlvorschläge vor:

1)

**A. Wahlvorschläge für das Amt des Bürgermeisters**

Lfd. Nummer	Familien- und Vorname	Partei/en/Wählergruppe/n/ sonstige Vorschlagsträger/innen
1.	Grundmann, Eckart Karl	Bündnis 90/ Die Grünen
2.	Mertens, Ansgar Wilhelm	CDU
3.		
4.		
5.		
6.		
7.		
8.		
9.		
10.		
11.		
12.		
13.		
14.		
15.		

**B. Wahlvorschläge für die Wahl in den Wahlbezirken<sup>1)</sup>****Wahlbezirk** 1

Lfd. Nummer	Familien- und Vorname	Partei/Wählergruppe/Einzelbewerber/in <sup>2)</sup>
1.	Vogel, Melanie	Bündnis 90/Die Grünen
2.	Focke, Alfred	CDU
3.	Wagner, Wilhelm	FDP
4.	Barendregt, Kors Augustin	SPD
5.	Kaltegärtner, Katharina Liesel	UWG
6.		
7.		
8.		
9.		
10.		
11.		
12.		
13.		
14.		
15.		
16.		
17.		
18.		
19.		
20.		
21.		
22.		
23.		
24.		

Weitere Wahlbezirke siehe Anlageblatt 05/021/0266/01

































**C. Wahlvorschläge für die Wahl aus den Reservelisten <sup>1)</sup>**

Name der Partei oder Wählergruppe

Bündnis 90/Die Grünen

Lfd.  
Num-  
mer

Familien- und Vorname

1.	Vogel, Melanie
2.	Sonne, Dennis Christopher
3.	Brandmeier, Anke Andrea Michaela
4.	Reichmann, Lars Christian
5.	Grundmann, Eckart Karl
6.	Kortmann, Jöran Jonas Johannes
7.	Krumminga, Björn Uwe
8.	Lützenkirchen, Christoph
9.	Reichmann, Frederike
10.	Kortmann, Wilhelm Anton
11.	Bölke, Gustav August
12.	Evans, Mario
13.	Haase, Mathilde
14.	Michaelis, Rainer
15.	Mönning, Annette Irene
16.	Mönning, Peter Josef
17.	Hamacher, Johanna
18.	van der Berg, Niklas
19.	Wiggermann, Ilona Maria
20.	Illberger, Horst Günter
21.	Sonne, Marie-Josephine
22.	Hutzenlaub, Hans-Peter
23.	
24.	

Weitere Parteien/Wählergruppen siehe Anlageblatt 05/021/0265/01

Folgeblatt: II - C. Wahlvorschläge für die Wahl aus den Reservelisten <sup>1)</sup>

Folgeblatt: VI - C. Zugelassene Wahlvorschläge für die Wahl aus den Reservelisten <sup>1)</sup>

Name der Partei oder Wählergruppe CDU

Lfd. Nummer	Familien- und Vorname
1	Möllmann, Bernhard
2	Bartsch, Ingeborg Dorothee
3	Steinkamp, Lena
4	Schmidt, Knut Jürgen
5	Schnittker, Alois
6	Höring, Volker
7	Austrup, Anke
8	Zurwonne, Jan
9	Weiling, Maria Elisabeth Margareta
10	Kleinert, Matthias
11	Davids, Christoph Johannes
12	Holz, Anton Karl Ewald
13	Hildebrandt, Sonja
14	Borgmann, Julian Richard
15	Schotte, Irmgard Johanna
16	Schulze Uphoff, Theo Clemens
17	Focke, Alfred
18	Vormann, Antonius (Ersatzbewerber*in WBZ 17: Holz, Anton Karl Ewald)
19	Kortmann, Ralf (Ersatzbewerber*in WBZ 10: Davids, Christoph Johannes)
20	Schulze Meinhövel, Anja (Ersatzbewerber*in WBZ 11: Schulze Uphoff, Theo Clemens)
21	Engbert, Jana (Ersatzbewerber*in WBZ 15: Steinkamp, Lena)
22	Suttrup, Thomas Albert (Ersatzbewerber*in WBZ 4: Bartsch, Ingeborg Dorothee)
23	Boenigk Dr., Winfried Lothar (Ersatzbewerber*in WBZ 9: Zurwonne, Jan)

Fußnotentexte siehe Niederschrift





Folgeblatt: II - C. Wahlvorschläge für die Wahl aus den Reservelisten <sup>1)</sup>

Folgeblatt: VI - C. Zugelassene Wahlvorschläge für die Wahl aus den Reservelisten <sup>1)</sup>

Name der Partei oder Wählergruppe SPD

Lfd. Nummer	Familien- und Vorname
1	Gernitz, Niko
2	Vierhaus, Kathrin Veronika
3	Spiekermann-Blankertz, Michael August
4	Holtrup, Johanna
5	Ehring, Christian Manfred
6	Franzke, Susanne Elisabeth
7	Gernitz, Lukas
8	Nettlenbusch, Jaqueline Anna
9	Predeick, Nico Joseph
10	Geist, Natalie
11	Kellmann, Ulrich
12	Kleyboldt, Josephine
13	Havermeier, Dirk
14	Stallmann, Dagmar
15	Mönnich, Merlin
16	Weisemann, Inga-Kerstin
17	Barendregt, Kors Augustin
18	Middrup-Petrausch, Christiane
19	Kocar, Karl-Heinz August
20	Gernitz, Renate
21	Steinkühl, Thomas Franz
22	Havermeier, Susanne Maria

Fußnotentexte siehe Niederschrift.



Er/Sie berichtete über das Ergebnis der Vorprüfung.

III. An Hand der auf den Wahlvorschlägen befindlichen Eingangsvermerke wurde festgestellt,

dass kein Wahlvorschlag verspätet eingegangen ist.

dass folgende Wahlvorschläge verspätet eingegangen sind:

1.	
2.	
3.	
4.	
5.	

Der Wahlausschuss wies diese Wahlvorschläge zurück.

IV. Der Wahlausschuss prüfte nunmehr im Einzelnen die rechtzeitig eingegangenen Wahlvorschläge. Die Prüfung erstreckte sich im Besonderen auf folgende Punkte:

a) Bezeichnung der Partei oder Wählergruppe und ggf. Kurzbezeichnung, im Falle eines/einer Einzelbewerbers/Einzelbewerberin Name und ggf. Kennwort,

b) bei Parteien und Wählergruppen

aa) Nachweise über demokratisch gewählten Vorstand, schriftliche Satzung und Programm, falls die Partei oder Wählergruppe in der im Zeitpunkt der Wahlausschreibung laufenden Wahlperiode nicht ununterbrochen

- bei Wahlvorschlägen für die Ober-/Bürgermeister/innen - Landrats-/Landrätinnenwahl: in der Vertretung der Gemeinde, in der Vertretung des zuständigen Kreises, im Landtag oder auf Grund eines Wahlvorschlags aus dem Land im Bundestag vertreten ist,
- bei Wahlvorschlägen für die Gemeinderatswahl - Kreistagswahl: in der zu wählenden Vertretung, in der Vertretung des zuständigen Kreises, im Landtag oder auf Grund eines Wahlvorschlags aus dem Land im Bundestag vertreten ist,
- bei Listenwahlvorschlägen für die Wahl der Bezirksvertretungen: in der zu wählenden Bezirksvertretung, in einer anderen Bezirksvertretung der kreisfreien Stadt, im Rat der kreisfreien Stadt, im Landtag oder auf Grund eines Wahlvorschlags aus dem Land im Bundestag vertreten ist
- bei Listenwahlvorschlägen für die Wahl der Verbandsversammlung des Regionalverbandes Ruhr: in der Verbandsversammlung des Regionalverbandes Ruhr, im Landtag oder auf Grund eines Wahlvorschlags aus dem Land im Bundestag vertreten ist

und - nur bei Parteien - auch die Unterlagen gemäß § 6 Absatz 3 Satz 1 Nummer 1 und 2, Absatz 4 des Parteiengesetzes bis zum Tage der Wahlausschreibung dem Bundeswahlleiter nicht eingereicht hat.

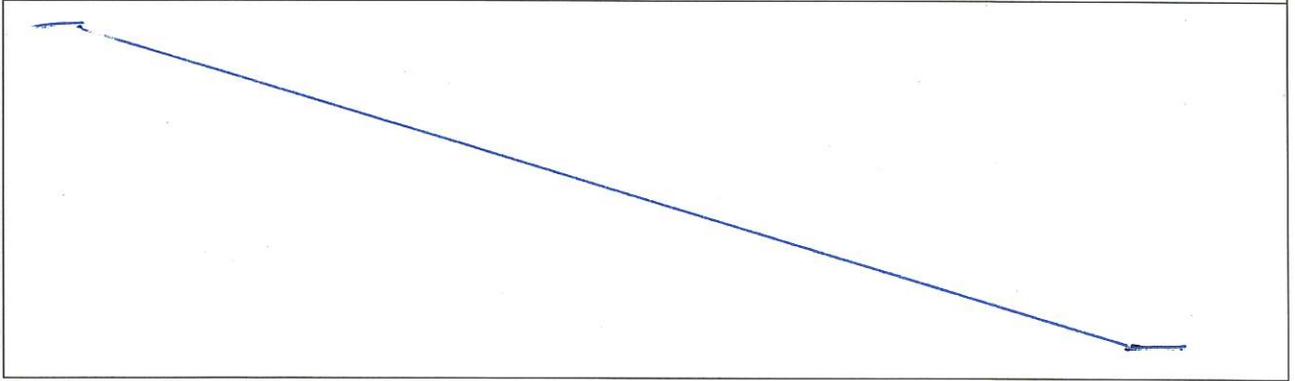
bb) Aufstellung der Bewerber/innen an Hand der Ausfertigung der Niederschrift über die Versammlung nach § 17, § 46 a Absatz 1, §§ 46 b, 46 f des Kommunalwahlgesetzes,

c) Unterzeichnung des Wahlvorschlags, Bescheinigung des Wahlrechts und Zahl der gültigen Unterschriften,

d) Person des Bewerbers/der Bewerberin, Zustimmungserklärung und Bescheinigung der Wählbarkeit

V. Bei der Prüfung ergaben sich folgende Mängel (Wahlvorschlag und Art des Mangels angeben):

Auf Grund der festgestellten Mängel beschloss der Wahlausschuss, folgende Wahlvorschläge zurückzuweisen:



VI. Der Wahlausschuss beschloss sodann, folgende Wahlvorschläge zuzulassen:

**A. Zugelassene Wahlvorschläge für das Amt des/der Ober-/Bürgermeisters/Bürgermeisterin – Landrats/Landrätin**

1)

Lfd. Nummer	Familien- und Vorname	Partei/en/Wählergruppe/n/ sonstige Vorschlagsträger/innen
1.		
2.	siehe II. A. der Niederschrift	
3.		
4.	Wahlvorschläge für das Amt des Bürgermeisters:	
5.	Bündnis 90/Die Grünen ; CDU	
6.		
7.		
8.		
9.		
10.		
11.		- einstimmig
12.		
13.		
14.		
15.		

**B. Zugelassene Wahlvorschläge für die Wahl in den Wahlbezirken <sup>1)</sup>**

**Wahlbezirk**

Lfd. Nummer	Familien- und Vorname	Partei/Wählergruppe/Einzelbewerber/in <sup>2)</sup>
1.		
2.	Siehe II. B. der Niederschrift	
3.		
4.	Wahlvorschläge in den Wahlbezirken:	
5.	Bündnis 90/Die Grünen; CDU; FDP; SPD; UWS	
6.		
7.		
8.		
9.		
10.		
11.		- einstimmig -
12.		
13.		
14.		
15.		
16.		
17.		
18.		
19.		
20.		
21.		
22.		
23.		
24.		

Weitere Wahlbezirke siehe Anlageblatt 05/021/0266/01

**C. Zugelassene Wahlvorschläge für die Wahl aus den Reservelisten <sup>1)</sup>**

Name der Partei oder Wählergruppe

Lfd. Nummer

Familien- und Vorname

1.	
2.	siehe II. C. der Niederschrift
3.	
4.	Wahlvorschläge aus den Reservelisten =
5.	Bündnis 90/Die Grünen; CDU; FDP; SPD; UWG
6.	
7.	
8.	
9.	- einstimmig -
10.	
11.	
12.	
13.	
14.	
15.	
16.	
17.	
18.	
19.	
20.	
21.	
22.	
23.	
24.	

Weitere Parteien/Wählergruppen siehe Anlageblatt 05/021/0265/01

VII. Der Wahlausschuss beschloss

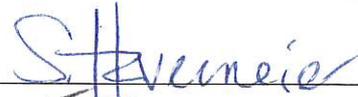
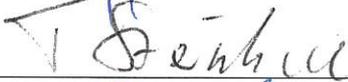
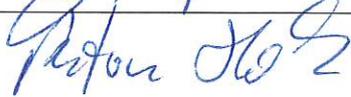
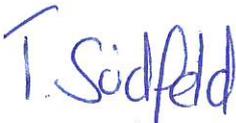
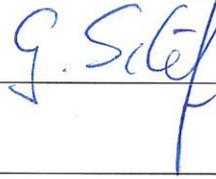
mit Stimmenmehrheit

einstimmig;

bei Stimmgleichheit gab die Stimme des/der Vorsitzenden den Ausschlag.

Die Sitzung war öffentlich.

VIII. Vorstehende Verhandlung wurde vorgelesen, von dem/der Vorsitzenden, den Beisitzern/Beisitzerinnen und dem/der Schriftführer/in genehmigt und wie folgt unterschrieben:

	Die Beisitzer/innen
<b>Der/Die Vorsitzende</b> 	 
	 
<b>Der/Die Schriftführer/in</b> 	  

- 1) Die Reihenfolge richtet sich nach den von dem/der Wahlleiter/in festzusetzenden Nummern.
- 2) Bei Einzelbewerbern/Einzelbewerberinnen sind hier die Bezeichnung „Einzelbewerber/Einzelbewerberin“ und ggf. das Kennwort einzusetzen.
- 3) Nur bei gleichzeitig mit der Wahl des Rates stattfindenden Bezirksvertretungswahlen in kreisfreien Städten.
- 4) Die Listenwahlvorschläge können auch als Anlagen aufgeführt werden.
- 5) Die Stadtbezirke sind in der in der Satzung festgelegten Reihenfolge aufzuführen.

**TOP 3) Abweichende Eintragung der Vornamen der Wahlkandidaten\*innen in den Veröffentlichungslisten und auf den Stimmzetteln**  
Vorlage: FB 1/578/2020

**TOP 3.1) Abweichende Eintragung der Vornamen der Wahlkandidaten\*innen in den Veröffentlichungslisten und auf den Stimmzetteln**  
-ergänzende Sitzungsvorlage-  
Vorlage: FB 1/578/2020/1

**I. Beschluss:**

Die in der Sitzungsvorlage aufgelisteten abweichenden Vornamensnennungen der Wahlbewerber\*innen werden vom Wahlausschuss für das weitere Verfahren genehmigt.

-einstimmig-

**TOP 4) Berichte**

-keine-

**TOP 5) Anfragen**

Stv. Schäfer erkundigt sich nach der Reihenfolge auf den Stimmzetteln. Beigeordneter Kortendieck erläutert, dass die Reihenfolge sich aus dem Ergebnis der letzten Kommunalwahl ergibt. Die Reihenfolge der Parteien auf dem Stimmzettel sei CDU, SPD, GRÜNE, UWG und FDP.

Stv. Holz erkundigt sich nach der Zustellung der Briefwahlunterlagen. Herr Epping erläutert, dass die Wahlbenachrichtigungskarten ab dem 17. August 2020 versendet werden. Weiter erkundigt Stv. Holz sich bzgl. der Wahlhelfer und den Orten der Wahllokale, welche in der Presse veröffentlicht werden sollten. Herr Epping schildert das Vorgehen.